

Vorlage der Verwaltung		Fachbereich: Bildung und Soziales		Datum: 27.04.2016	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.3		Mitteilungen des Bürgermeisters - öffentlicher Teil 24.05.2016			Datum: 13.05.2016
Vorlage-Nr: VO/3587/16					Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:					
Ö/N	Datum	Gremium			
Ö	24.05.2016	Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport			

Sachverhalt:

1. Stand der offenen Anträge nach § 20 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wegberg

Für den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Bildung, Kultur, Soziales und Sport liegen aktuell keine offenen Anträge nach § 20 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wegberg vor.

2. Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen

Es liegen folgende Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen der Stadt Wegberg vor (Stand: 30.04.2016):

Schule am Grenzlandring	31; hiervon 6 von „auswärtigen Grundschulen“
Edith-Stein-Realschule	79; hiervon 13 von „auswärtigen Grundschulen“
Max.-Kolbe-Gymnasium	87; hiervon 5 von „auswärtigen Grundschulen“

Die 4 Wegberger Grundschulen inkl. ihrer Teilstandorte verzeichnen insgesamt 234 Schulabgänger, von denen sich - wie oben aufgelistet - 173 Kinder an den weiterführenden Schulen in Wegberg angemeldet haben (= 74 %); 59 Schülerinnen und Schüler (= 25 %) verlassen das Stadtgebiet, davon 22 zur Gesamtschule in Wassenberg und 13 zur Realschule in Niederkrüchten.

3. Vereinsförderung 2016

Der Rat hatte in seiner Sitzung am 26.04.2016 den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Vereinsförderung abgelehnt. Auch der Alternativvorschlag fand keine Mehrheit.

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2016 sind die Mittel in der Höhe in den Haushalt eingestellt, wie sie im ursprünglichen Verwaltungsvorschlag aus der Vorlage VO/3448/16 aufgeführt sind.

Da der Rat in der Sache nicht über die Auszahlung der Förderbeträge entschieden hat, muss -nach Genehmigung des Haushaltes durch den Kreis Heinsberg- erneut über die einzelnen Vorschläge abgestimmt werden, damit die nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ausgezahlt werden können. Die Verwaltung beabsichtigt in der nächsten ordentlichen Sitzung des Ausschusses für Bildung Kultur, Soziales und Sport am 15.11.2016 entsprechende Beschlussvorschläge vorzulegen. Alternativ hierzu könnte auch in einer Sondersitzung am 27.09.2016 hierüber entschieden werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport nimmt die Mitteilungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Kosten und Finanzierung:

Durch den Beschluss entstehen keine unmittelbaren Kosten.

Alternativen:

Alternativen werden von der Verwaltung nicht vorgeschlagen.

Unterschrift d. federführenden Fachbereichsleiters/Dezernenten
Gez. Pint FBL 202
Gez. Karneth Erste Beigeordnete

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten